



MARKTMUSIK

Heiligenkreuz am Waasen

MUSIK-INFO

NR. 1

NOVEMBER 2010



Postgebühr bar bezahlt

An einen Haushalt der Pfarre
Heiligenkreuz am Waasen

Informationsblatt der Marktmusik
Heiligenkreuz am Waasen

Nr. 1/2010 - November 2010

Obmann Hansjörg Zach
8081 Hüterweg 22
Kpm. Thomas Weinzerl
8081 Kalvarienbergstr. 63

INHALT

- *Erfolgreiche Kapellmeister-Prüfung*
- *Jungmusiker-Leistungsabzeichen*
- *Aktuelles aus dem Musikverein*
- *Rückblick 2010:*
 - *Heiligenkreuzer-treffen*
 - *Sommernachts-konzert*
 - *Mariazell*
 - *Jahreskonzert*



JAHRESKONZERT 2010: 26. UND 28. NOVEMBER



VORWORT DES OBMANNS

Sehr geehrte Leser und Leserinnen, geschätzte Freunde der Blasmusik!

Die Bauern haben die Ernte eingeholt, und die Felder sind für den Winter vorbereitet. Dies ist auch wieder die Zeit, in der wir Ihnen mit unserer Mu-

sik-Info einen Einblick in unsere Vereinstätigkeit geben wollen. Das Jahr 2010 war für uns Musiker ein sehr anstrengendes Jahr. So haben wir im Frühjahr an der Konzertwertung in Leibnitz erstmals in der Kunststufe teilgenommen und diese mit einem „sehr guten Erfolg“ abgeschlossen. Für eine Blasmusikkapelle mit einem so großen Jugendanteil ist dies eine besonders hervorragende Leistung und ich danke all meinen Musikern und Musikerinnen dafür.

Aber auch das Heiligenkreuzer-Treffen wurde in diesem Jahr von uns veranstaltet. Aufgrund der Baustelle am Marktplatz fand dieses erstmals am Areal des Lipizzaner-Franzls statt. Näheres dazu und auch über die anderen zahlreichen Ausrückungen in diesem Jahr erfahren Sie in unserem Jahresrückblick beziehungsweise in den einzelnen Berichten.

Am **26. und 28. November** findet wieder unser **Jahreskonzert** unter dem Motto „Blauer Planet“ statt, zu dem ich Sie recht herzlich einladen möchte. Unser Kapellmeister Thomas Weinzerl hat in seinem 20. Jah-

reskonzert gemeinsam mit seiner Stellvertreterin Karin Hofer wieder einige Gustostücke mit uns einstudiert, welche wir Ihnen zu Gehör bringen wollen. Unsere Musiker und Musikerinnen werden Ihnen in den nächsten Tagen wieder persönlich eine Einladung überbringen und Sie um eine finanzielle Unterstützung für unseren Musikverein bitten. In diesem Jahr waren wieder viele Trachten unserer jungen Musiker zu erneuern und zu ändern. Auch mussten neue Instrumente und Noten für die Konzertwertung angeschafft werden. Ihre Spende trägt im Wesentlichen dazu bei, dass wir mit unserem Verein das kulturelle und öffentliche Leben in unserer Pfarre bereichern und gleichzeitig der Jugend eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten können.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, welche uns im letzten Jahr unterstützt haben. Angefangen bei den Vertretern der fünf Gemeinden unserer Pfarre, bei den „Freunden und Förderern der Marktmusik“, den Gönnern und Sponsoren bis hin zu den Obleuten und Kommandanten der örtlichen Vereine.

Ein besonderer Dank geht aber an unseren Kapellmeister Thomas Weinzerl und seine Stellvertreterin Karin Hofer für die musikalische Leitung des Vereins sowie allen Musikern und Musikerinnen, Marketenderinnen und Angehörigen. Ohne ihre Opfer- und Einsatzbereitschaft könnte unser Verein nicht bestehen und Sie mit unserer Musik erfreuen.

Ich wünsche Ihnen nun gute Unterhaltung beim Lesen unserer Musik-Info, und es würde mich freuen, Sie bei unserem Jahreskonzert begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen und der Bitte um Ihre weitere wohlwollende Verbundenheit mit der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen

*Hansjörg Zach
Obmann*

Ausbeutechnik
Frühwirth KFZ - Technik GmbH

Raudenberg 357
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 0664 / 40 33 532
manfredfruehwirth@aon.at
www.autohagelschaden.at

Steirische Spezialitäten
Erlesene Weine

LIPIZZANER - FRANZL
A-8081 Heiligenkreuz/W. Bärndorf 7
Tel. 0664 / 38 04 963

Di. - So. von 12:00-24:00 geöffnet
Montag Ruhetag

Impressum:

Informationsblatt der
Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen
Medieninhaber:
Marktmusik Heiligenkreuz a.W.
A-8081 Heiligenkreuz a. W.
Redaktion: Elisabeth Waltersdorfer
Layout: Hans Waltersdorfer
Bilder: Hans und Elisabeth Waltersdorfer,
Gerald Krenn, Hans Konrad, Barbara
Weinzerl, Sylvia und Hanjörg Zach
Internet: www.marktmusik-heiligenkreuz.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Obmann Hansjörg Zach
Hüterweg 22, A-8081 Heiligenkreuz a.W.
Tel.: 0664-5415654
Druck: Druckerei Niegelhell, 8430 Leitring
Auflage: 2500 Stück, November 2010



AUS DER FEDER DES KAPELLEMEISTERS

WERTE FREUNDE DER BLASMUSIK!

Nur noch wenige Tage bis zum musikalischen Abschluss einer schönen Spielsaison. Unter anderem ist es auch mein zwanzigstes Jahreskonzert in der Funktion als Kapellmeister der Marktmusik Heiligenkreuz/W.

Verantwortung für 50 Ausrückungen und 50 Proben pro Kalenderjahr, das waren in den letzten zwanzig Jahren rund 2000 Begegnungen mit meinen Musikern, aber auch Stunden, die man nicht zu Hause verbracht hat. Warum bringt man ehrenamtlich all diese Zeit für eine Sache auf? Bei diesen Zahlen komme ich ernsthaft zum Denken, sind es doch die verschiedenen Entwicklungsstufen an Lebens- und Erfahrungsjahren, die immer wieder neue Antworten geben: Letztlich sind es die musikalische Herausforderung, die Selbstverwirklichung, die Freizeitbeschäftigung, die Verantwortung, die Freude am Gelingen, der Erfolg, der Glaube an eine Sache, die Liebe zur Arbeit, Geduld und ein wenig Glück, die mich bewegten. Mittlerweile sind meine Frau Barbara und meine vier Kinder aktive Mitglieder

im Musikverein und machen so jede Ausrückung zu einem „Familienausflug“.

32 Jahre Mitglied beim Musikverein, 20 Jahre als Kapellmeister, große Erfolge konnten in dieser Zeit miteinander erreicht werden!

Mit vielen Menschen durfte ich diese Zeit gemeinsam gehen. Nicht immer waren es harmonische Töne, aber auch Dissonanzen lösen sich in der Musik immer in Wohlklang auf. Bedanken möchte ich mich bei all jenen, die bis dato immer unterstützend mit dabei waren: Bei den Musikkameraden, dem Vorstand unseres Vereines mit dem jetzigen Obmann Hansjörg Zach, bei den verantwortlichen Kommunalvertretern, bei den Obleuten und Kommandanten der örtlichen Vereine, den Leitern der Bildungseinrichtungen, den Mitgliedern der „Freunde und Förderer“ der Marktmusik, den Sponsoren und Gönnern unserer Einrichtung sowie allen, die uns bzw. mich persönlich in dieser Zeit gefördert und unterstützt haben.

Somit darf ich Sie alle zu unserem musikalischen Jahresabschluss einladen und verbleibe mit der Bitte, uns weiterhin zu unterstützen sowie

mit musikalischem Gruß
Ihr Kapellmeister
Thomas Weinzerl

Mode Erika - 8081 Heiligenkreuz a.W.
Marktplatz 17 - Tel. 03134/2030

Gasthof

A-8081 Heiligenkreuz am Waasen
Rauden 14 - Tel. +43/3134/2371

Direktionsinspektor
Fritz Sampl
8081 Hl. Kreuz, Hüterweg 26
Tel. & Fax 03134/23 80
E-Mail: friedrich.sampl@grawe.at
Büro Leibnitz, Tel. 03452/82 847

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen • Fonds • Bausparen • Leasing

Café
BARometer

Tendenz Stimmung steigend

**Tolle Atmosphäre bei jeder Witterung!
Vom Frühstück bishin zum Barbecue -
alles ist möglich auf unserer
überdachten Terrasse!
Wir freuen uns auf Euer Kommen!**

ABSCHLUSSPRÜFUNG DES KAPELLMEISTERKURSES



Als Kapellmeister-Stellvertreterin der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen (seit 2008) habe ich in den letzten beiden Jahren mit großem Eifer den Lehrgang für Blasorchesterleitung am Johann-Joseph-Fux Konservatorium in Graz besucht, den ich am 08. Juni 2010 abgeschlossen habe.

Die praktische Prüfung fand unter den strengen Augen der fünfköpfigen Jury (Obstl. MMag. Dr. Hannes Lackner, Mag. Wolfgang Jud, Mag. Anshelm Schaufler, Mag. Armin Suppan und Mag. Alexander Wiedenhofer) statt. Das Prüfungsorchester war die Militärmusik Steiermark. Aufgabe der Prüfung war es einerseits, ein Stück der Wertungsstufe C (Oberstufe), gemeinsam mit der Militärmusik zu erarbeiten, und andererseits musste jeder Prüfling ein von ihm selbst geschriebenes Arrangement dirigieren. War ich am Beginn der Prüfung doch sehr nervös, verflieg diese Nervosität gleich, als ich mit meinen dirigierenden Händen den Instrumenten der Musiker faszinierende, emotionale Klänge entlocken konnte. Auch die Jury konnte ich überzeugen und bestand die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg, was mich sehr freut, zumal es unter den acht angetretenen KandidatInnen nur zwei Auszeichnungen gab.

Der 2-jährige Kurs beinhaltet neben dem Hauptfach Dirigieren auch theoretische Fächer, wie zum Beispiel Blasmusikgeschichte, Blasorchesterrepertoirekunde, Tonsatz, Arrangieren und Instrumentieren für Blasorchester, Gehörbildung, Rhythmusschulung und Partiturlinien beziehungsweise auch Kurse in Stabführen, Jugendarbeit im Blasorchester und ein Schlagwerkseminar.

Ein Teil der Ausbildung waren die vierzehntägigen Dirigierpraktika bei der Militärmusik Steiermark. Die pädagogische Arbeit mit Musikern und meine musikalische Vorstellung eines Stückes gemeinsam mit hochkarätigen Musikern zu erarbeiten, machte mir immer besonders viel Spaß.

Neben meinem Studium (Masterstudium Papier- und Zellstofftechnik) an der TU Graz investierte ich viel Zeit in die Ausbildung, vor allem aber auch darin, das Gelernte zu üben und praktisch anzuwenden und nahm jede Möglichkeit wahr, mit einem Orchester zu proben.

„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“, sagte schon Friedrich Nietzsche und in diesem Sinne bin ich auch schon wieder dabei, mich musikalisch weiterzubilden. Ich gehe nach wie vor in den Klarinettenunterricht und besuche auch seit letztem Jahr den Basiskurs für Ensembleleitung in Heiligenkreuz, um mich als Kapellmeister weiterzuentwickeln.

Zu guter Letzt will ich an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, mich bei einigen Personen zu bedanken, die mich auf meinem Weg zur Kapellmeisterin unterstützt haben und mir hoffentlich bei meinen weiteren Vorhaben zur Seite stehen werden:

Bei Kapellmeister Thomas Weinzerl, der mir die Chance gab, bei der Marktmusik Heiligenkreuz, aber auch bei der Marktmusik Wagna, während der Ausbildung Praxiserfahrung zu sammeln und mir immer mit gutem Rat zur Seite steht. Natürlich auch beim Obmann der Marktmusik Heiligenkreuz, Hansjörg Zach, der mir als



Karin Hofer dirigiert das gemeinsame Orchester von Heiligenkreuz a. W. und Wagna beim Sommernachtskonzert im Schloss Retz Hof

musikalischer Leiterin immer volles Vertrauen schenkt. Der größte Dank gilt aber allen MusikerInnen der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen, die mich immer unterstützen, viel Geduld mit mir hatten und mir die Möglichkeit boten (bieten), gemeinsam mit ihnen an der Aufgabe als Kapellmeisterin zu wachsen.

Danke auch an Sie, werte Bevölkerung, dass ich als Kapellmeister-Stellvertreterin überall so nett aufgenommen werde, und es würde mich sehr freuen, Sie bei unserem Jahreskonzert am 26. und 28. November begrüßen zu dürfen.

Ich hoffe weiter auf eine gute Zusammenarbeit!

In diesem Sinne: „Musik wird nicht gemacht und sie sollte nie gemacht werden, damit man sie versteht, sondern damit man sie erlebt.“ (Manuel de Falla)

Karin Hofer

Kpm.-Stellvertreterin

Steiermärkische
SPARKASSE 
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
8081 Heiligenkreuz/Waasen, Marktplatz 18

Tel.: 05 0100 - 36145

E-Mail: heiligenkreuz@steiermaerkische.at

www.steiermaerkische.at

JUNGMUSIKER-LEISTUNGSABZEICHEN DES ÖBV

Durch die steigende Anforderung der Leistungsebenen Junior, Bronze, Silber und Gold entwickeln junge Menschen Stufe für Stufe ihr persönliches Gespür für die Musik. Die Vernetzung von praktischen Inhalten und den Lernfeldern Musikkunde, Rhythmik und Gehörbildung steigert das Leistungsniveau beim Üben und im Orchester:

Junior

Das Junior-Abzeichen ist der behutsame Einstieg in die Vielfalt der Leistungsabzeichen und somit Fundament für weitere Abzeichen. Hier sammeln die Kinder ihre ersten Erfahrungen ohne Leistungsdruck.

Bronze

In zwei bis vier Unterrichtsjahren werden musikalische Grundfertigkeiten und theoretisches Basiswissen erworben. Bei vielen Kindern steht in dieser Zeit das Musizieren noch gleichberechtigt neben anderen Hobbys. Deshalb ist der Motivationsgedanke im Vordergrund.

Silber

Durch gezieltes und kontinuierliches Üben erreichen die jungen Musiker gute Leistungen und das Musizieren kristallisiert sich immer mehr zur wesentlichen Freizeitbeschäftigung heraus. Spieltechnische Gewandtheit spiegelt die langjährige Beschäftigung mit dem Instrument wieder. Die Silber-Prüfung ist Lohn für die geleistete Arbeit.

Gold

Das Gold-Abzeichen bestätigt jungen Talenten ihre solistisch-musikalische Reife und eröffnet den Musikern neue Möglichkeiten für eine tiefgründigere Beschäftigung mit Musik. Der Weg zu einer Dirigentenausbildung oder zu einer aussichtsreichen Bewerbung an einer Musikhochschule steht offen.

Die Absolventen der Marktmusik Heiligenkreuz/W 2010:

Junior:

Sabrina Müller (Klarinette), **Sarah Klammer** (Klarinette), **Lukas Geister** (Saxofon), **Michael Pachernik** (Schlagzeug), **Fabian Erlinger** (Trompete), **Katja Hofer** (Klarinette)

Bronze:

Mario Posch (Tenorhorn), **Valentin Gruber** (Tenorhorn), **Florian Zach** (Tenorhorn), **Carmen Schlager** (Querflöte), **Elisabeth Kurzmann** (Klarinette), **Peter Khom** (Saxofon), **Peter Weinzerl** (Trompete), **Heinrich Zaunschirm** (Trompete), **Johanna Zach** (Querflöte), **Verena Veit** (Querflöte)

Silber:

Corinna Hödl (Querflöte), **Elisabeth Zach** (Querflöte), **Elisa Pachernik** (Querflöte), **Veronika Hacker** (Querflöte), **Laura Reibenschuh** (Querflöte)

Wir gratulieren herzlich!

*Kpm. Thomas Weinzerl
Jugendreferent*

Die Marktmusik freut sich ganz besonders, dass sich so viele Kinder und Jugendliche der Herausforderung einer Jungmusikerleistungsabzeichenprüfung stellen. Dafür investieren sie sehr viel Zeit zum Üben und für Musikunterricht. Herzliche Gratulation an alle oben genannten Jungmusiker – macht mit viel Freude weiter! Danke an die Eltern für die Finanzierung der Ausbildung und die Unterstützung der Vorhaben unserer Jugend.

Auf ein gutes Fundament kann man aufbauen und so ist die sehr gut ausgebildete Jugend ein ganz wichtiger Bestandteil der Marktmusik.

Wir würden uns freuen, wenn auch in Zukunft viele Kinder ein Blasinstrument erlernen wollen und mit uns das Vereinsleben genießen - im Jugendorchester, sowie auch in der Marktmusik!

Maßschneiderei
Lechner – Größ
Musikuniformen, Mode, Trachten jeder Art

Frauenfeld 177 - 8422 St. Nikolai/Dr.
Tel. / Fax: 03184-2907 Mobil: 0664-5800720
www.schneiderei-lechner.at email: info@schneiderei-lechner.at

bp **Tankstelle**
Café
Trafik

Berghold
KFZ-Service • Reifen
Heizölzustellservice
Liebensdorf 36
8081 Heiligenkreuz a. W.
Tel. (0 31 34) 23 13-1

BM ING. HANNES EIBLER

BAUBETREUUNG
BAUMANAGEMENT

PIRCHING 1/4
A-8081 HEILIGENKREUZ

T: 0 664 / 82 76 498 M: BAUMEISTER.EIBLER@GMX.COM

NEUE FREUNDE AUS DEM HOHEN NORDEN

Eine Zufallsbegegnung beim Stefflkirtag im April 2009 in Wien brachte uns Anfang Februar Besuch aus dem hohen Norden: Einige Mitglieder des **Blasorchesters Lensahn** (an der Ostsee bei Kiel) erlebten unseren Auftritt in Wien, kamen ins Gespräch mit uns und wollten uns näher kennen lernen. So reisten am 4. Februar 8 Mitglieder des Orchestervorstandes unter der Leitung von Wilhelm Junge in die Südsteiermark, wo Obmann Hansjörg Zach und einige Mitglieder unseres Musikvereins die Gäste drei Tage lang begleiteten und betreuten.

Neben einem Empfang bei unserem Bürgermeister Franz Platzer, einem Besuch bei Pfarrer Mag. Alois Stumpf und einer Weinverkostung beim „Winebauer“ feierten sie mit uns am ersten Abend den 85. Geburtstag von Katharina Felgitscher (Kötschler).

Der Freitag diente einem Ausflug nach Graz, bevor wir uns am Abend beim Eisstockschießen beim Echerteich mit unseren Gästen maßen.

Nach zwei Tagen mit vielen Gesprächen, Austausch und heiteren Stunden traten die Lensahner am Samstag wieder den Rückflug an, nicht ohne uns vorher zu ihrem Jubiläumsfest im Jahr 2012 einzuladen.

Wir freuen uns über die neue musikalische Freundschaft über so weite Distanz!



Besuch bei Pfarrer Mag. Alois Stumpf



Eisstockschießen



"Gastmusiker" (Mitte) aus Deutschland



O. Felgitscher

Fleischerei

8081 Heiligenkreuz a. W., Pirchingstraße 3, ☎ (0 31 34) 22 23, Fax: DW 13

PREISTRÄGERKONZERT IN DER BERGKIRCHE

Es war leider nur eine kleine, erlesene Zuhörerschaft, die Musikschulleiter Thomas Weinzerl und die verantwortlichen Musiklehrer zu diesem feinen Konzert am 20. Juni in der Bergkirche begrüßen konnten. Diese war wegen des Umbaus des Pfarrsaals als Ausweichort gewählt worden, aber eigentlich wäre es schön, wenn dieser Ort öfter für Konzerte in solch kleinem Rahmen genützt werden könnte.

Die Ausführenden dieses Konzertes waren die diesjährigen **PreisträgerInnen und TeilnehmerInnen an den Wettbewerben "Prima La Musica" und "Musik in kleinen Gruppen"** aus unserem Musikverein, der Musikschule Heiligenkreuz u.a.

Den jungen MusikerInnen bot dieses Konzert die Gelegenheit, ihre erarbeiteten Stücke, die sie bereits erfolgreich vor einer Wettbewerbsjury gespielt hatten, erstmals auch vor einem interessierten Publikum zu spielen - und die dargebotenen Leistungen waren beachtlich!

Den musikalischen Reigen eröffnete **Stefan Friedrich**, der mit seinem Programm als Gitarre-Solist den 1. Preis in seiner Altersstufe erreicht hatte. Das **"Trio Tritonus"** begeisterte mit Klarinettenklängen, u.a. mit einem Divertimento von W.A. Mozart. Das **Saxophonquartett "HoTroWiHo"** spielte neben Werken von Händel und Schubert auch eine Komposition des 15-jährigen Daniel Windisch, der selber Mitglied dieses Ensembles ist.

Als Abschluss des Konzertes spielte **Annemarie Kalcher**, begleitet von 2 weiteren Instrumentalisten, ein "Trio für Flöte, Klarinette und Gitarre" von Joseph Kreutzer. Dieses Stück war auch ein Teil ihrer Abschlussprüfung als Musikschülerin der Musikschule Heiligenkreuz a.W.

Schade, dass nicht mehr Menschen sich für diese sonntägliche Stunde Zeit genommen hatten, und ein großes Kompliment und Danke an die jungen MusikerInnen und ihre Lehrer für diese großartigen Leistungen!



Erfolgreiche junge MusikerInnen boten mit ihren Wettbewerbsleistungen ein brillantes Konzert.

Teschl Brot
.....immer gut!
8081 PIRCHING, TEL. 03134 / 2207



STEYR- UND FORD- VERTRAGSWERKSTÄTTE

RUPERT FREISACHER

Landmaschinen und FORD-PKW - Verkauf
Service - Prüfstelle - Reifenhandel - Zubehör



8081 HEILIGENKREUZ AM WAASEN
PROSDORF 58

Tel. 0 31 34 / 22 35, Fax 0 31 34 / 22 35 DW 5

Mobil: 0 664 / 39 42 322

E-Mail: office@ford-freisacher.at



Dipl. Sommelier
Hans-Georg Bauer
Geschäftsführer
Marktplatz 16
A-8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel: +43 (0) 3134/525 88
Fax: +43 (0) 3134/525 99
Mobil: +43 (0) 664/517 83 86
winebauer@winebauer.at - www.winebauer.at

wine
bauer

Weine & Spezialitäten
aus Österreich und aller Welt

RÜCKBLICK 2010



Ideale Probenbedingungen in Knappenberg



Osterprozession mit Stabführer Patrick Ulz



Konzertwertung



Wieder einmal in Wien

Frühling

Zu Beginn des Jahres konnten wir unsere neuen Freunde aus **Lehsan** (Norddeutschland) bei uns begrüßen und kurzweilige Stunden mit ihnen verbringen (S. 6).

Das Frühjahr stand ganz im Zeichen der intensiven Vorbereitung auf die Konzertwertung. Ideale Probenbedingungen fanden wir in der Carinthischen Musikakademie in Knappenberg vor, wo wir am 12./13. März 2010 ein gemeinsames **Probenwochenende** verbrachten. In einem optimalen Probensaal und in herrlicher Berglandschaft vertieften wir uns in die beiden geforderten Stücke.

Mit der musikalischen Begleitung der **Auferstehungsprozession** am Ostersonntag begann auch 2010 wieder der Reigen unserer öffentlichen Ausrückungen, mit denen wir die Feierlichkeiten des Pfarrlebens (Firmung, Erstkommunion, Fronleichnam, Pfarrfest) wiederum mitgestalten durften.

Die monatelangen Mühen der Vorbereitung wurden belohnt: Bei der **Konzertwertung** am 10. April 2010 in Leibnitz, bei der wir erstmals in der Stufe D antraten, erreichten wir einen sehr guten Erfolg. Das Pflichtwahlstück "Dragon Fight" konnten die Besucher unseres Jahreskonzertes 2009 bereits hören. Das Selbstwahlstück "Of Sailors And Whales" lernen Sie bei unserem heurigen Jahreskonzert kennen.

Die Wiener lieben uns: Schon zum 3. Mal durften wir sowohl beim Steirerfest am Rathausplatz mitwirken als auch für die musikalische Umrahmung des Stefflkirtags im Zentrum von **Wien** sorgen. Einige nutzten die Möglichkeit zu einem Besuch im Haus der Musik.

Am 29. Mai 2010 fand das **Heiligenkreuzertreffen** zum 5. Mal bei uns in der Steiermark statt. Für ein stimmungsvolles Fest sorgten unsere musikalischen Gäste ebenso wie die zahlreichen Festgäste, die Grillsau am Spieß und das fulminante Feuerwerk zu später Stunde (S.11).

MICHAEL ZACH

KFZ-Technik • ESSO Tankstelle

8081 Heiligenkreuz a. W., Marktplatz 24
Tel. 03134/2201, Fax DW 15
e-Mail: firma@kfz-zach.at




URBI

**Weinhof
Buschenschank**

8082 Kirchbach, Breitenbuch 55
Tel - 0 31 16 / 23 40 • Fax 27 5 32
www.buschenschank.at/urbi

Sommer

Das erste Wochenende in diesem Jahr, das den Namen "sommerlich" verdient hat, fiel der Freiwilligen **Feuerwehr** zu, die damit wirklich ein "Sommerfest" feiern konnte. Ebenso feierte die Feuerwehr auch am 8. August ein großes Fest: Zahlreiche Wehren aus dem Bezirk kamen zur Segnung des neuen Löschfahrzeuges. Ein erlesenes Konzert fand am 20. Juni in der Bergkirche statt: Die **PreisträgerInnen** und TeilnehmerInnen an musikalischen Jugendbewerben präsentierten ihr Programm vor einem interessierten Publikum (S. 7).

Wie jedes Jahr gehörten auch heuer wieder Besuche bei Musikvereinen unseres Bezirkes zu unserem Ausrückungsplan, wie z.B. das **Musikerfest** zum 60-jährigen Bestandsjubiläum des Musikvereines Heimschuh im Juni. Das **Bezirksmusikfest**, bei dem sich fast alle Vereine des Bezirkes treffen, fand heuer am 11. September in Leibnitz mit einem großen Konzert auf dem Hauptplatz statt.

Das stilvolle Ambiente des Schlosses Retzhof bot die passende Kulisse für ein stimmungsvolles **Sommernachtskonzert**, das am 2. Juli 2010 gemeinsam von den Musikvereinen Wagna und Heiligenkreuz am Waasen gestaltet wurde. Die Eröffnungsfanfare wurde vom Blechregister vom Balkon des Schlosses gespielt. Der warme Sommerabend und die kulinarische Versorgung der Festgäste, darunter Bezirksobmann Albin Prinz und Landtagsabgeordneter Peter Tschernko, trugen auch einen Teil dazu bei, dass dieses Konzert rundum ein Genuss war.

Wie so viele Ausrückungen in diesem Jahr war leider auch unser Konzert bei den Kulturtagen in **Sveti Križ** verregnet, wo wir auch diesmal wieder sehr gastfreundlich aufgenommen wurden.



Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr



Einmarsch beim Musikerfest in Heimschuh



Stimmungsvoller Auftritt der Bläser beim Sommernachtskonzert im Schloss Retzhof



Unsere Marketenderinnen beim Pfarrfest



Sommernachtskonzert



Sveti Križ





Ein großes Fest für Heiligenkreuz, leider verregnet: die Eröffnung des neuen Marktplatzes



Musikinstrumente - Meisterwerkstätte

Hoerzer

BLASINSTRUMENTEERZEUGER

*Anfertigung
*Verkauf
*Reparatur

8072 Fernitz, Florianigasse 13
Tel. 03135 / 47 2 70, Fax DW 14, www.hoerzer.at

Herbst

Leider meinte es das Wetter mit uns Heiligenkreuzern auch nicht gut, als am 18. September die neu gestaltete Ortsdurchfahrt und der Marktplatz eröffnet wurden. Mit unserer wetterfesten Tracht trotzten wir den widrigen Umständen und begrüßten die zahlreichen Ehrengäste und die Bevölkerung mit Marschklingen. Der Festakt musste in die Garage unter der Parkrampe verlegt werden - sie bot aber bei weitem nicht für alle Gäste Platz.

Von ihrer schönen Seite präsentierten sich der Herbst und der neue Marktplatz am 10. Oktober beim **Erntedankfest**, verbunden mit dem Marktsonntag und dem Tag der Blasmusik.

Mit dem **Martinisonntag** und dem **Jahreskonzert** werden wir unser musikalisches Jahr beschließen. Im Dezember wird es wieder, wie schon in den letzten Jahren, **adventliche Musik** an verschiedenen Plätzen unserer Pfarre geben.

*Elisabeth Waltersdorfer
Schriftführerin*



Herbststimmung pur beim Erntedankfest und Tag der Blasmusik

 **IDENTICA** DIE KAROSSERIE UND LACKEXPERTEN

NIEGELHELL HEILIGENKREUZ
03134 / 22 74-0

SPENGLEREI LACKIEREREI REIFEN u. ERSATZTEILHANDEL

Sonnige Sitzterrasse, ganztägig warme Speisen, Steakspezialitäten

Gasthaus

Norbert FELGITSCHER

Marktplatz 17

8081 Heiligenkreuz am Waasen

Tel.Nr.: 03134/2275

Mittwoch Ruhetag



HEILIGENKREUZERTREFFEN

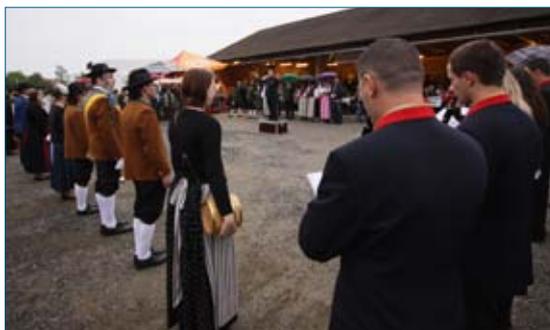
Im Jahr 1997 lud unser damaliger Obmann Johann Reisenhofer erstmals die Musikkapellen aus **Heiligenkreuz im Lafnitztal** (Burgenland) und **Heiligenkreuz im Wienerwald** zu einem musikalischen Treffen zu uns nach **Heiligenkreuz am Waasen**. Seit damals ist dieses „Heiligenkreuzertreffen“ jährliche Tradition und dient nicht nur dem freundschaftlichen Austausch der MusikerInnen, sondern auch der Begegnung und dem Austausch der Bürgermeister und Gemeindevertreter untereinander. Im Jahr 2006 luden wir auch die Musikkapelle aus **Sveti Križ** (Heiligenkreuz, 40 km nördlich von Zagreb) dazu ein. Seit damals nehmen auch die Kroaten regelmäßig daran teil und waren im letzten Jahr erstmals selber die Gastgeber.

Am 29. Mai 2010 fand dieses Heiligenkreuzertreffen zum 5. Mal bei uns in der Steiermark statt. Trotz des Regenwetters wurde es zu einem stimmungsvollen Fest. Dafür sorgten unsere musikalischen Gäste ebenso wie die zahlreichen Festgäste, die Grillsau am Spieß und das fulminante Feuerwerk zu später Stunde. Schon am späten Nachmittag fuhren die Mitglieder der „Stiefingtaler Traktor-Oldtimer-Freunde“, des „Dillacher Oldtimer Traktorclubs“ und des Traktorclubs aus Hausmannstätten mit ihren historischen Geräten auf und bildeten einen optisch sehenswerten Rahmen um das Festgelände beim "Lipizzanerfranzl".

Das Schwein am Spieß war größtenteils schon verzehrt, als dann um 19.00 Uhr die Gastkapellen offiziell einmarschierten. Neben einem Präsent unseres Musikvereines wurde den Gästen von Bürgermeister Platzer auch die neue Marktchronik von Heiligenkreuz am Waasen überreicht. Die MusikerInnen trotzten dem Regen und musizierten noch einige Stücke gemeinsam - nur das Dirigieren der mitgereisten Bürgermeister und Gemeindevertretern wurde auf mitternächtlige Stunde verschoben.

Musikalisch wurde der weitere Verlauf des Abends durch jeweils einstündige Konzerte der Gastkapellen untermalt, unterbrochen um 22.00 Uhr von einem fulminanten Feuerwerk, das unser Hannes Eibler "komponiert" hatte.

Hans Waltersdorfer



EP:Elektro Schutte

ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Sat, Telecom, Haushaltsgeräte, Elektrotechnik

8421 Wolfsberg i. Schwarzautal 33, Telefon 03184/2213, Fax DW 85

Filiale: 8081 Heiligenkreuz am Waasen, Pirchingstraße 7, Telefon 03134/2980, Fax DW 85

e-mail: office@schutte.at

Internet: www.schutte.at

MARIAZELL-WANDERUNG

Am 13. Juli trafen wir uns um 5:40 Uhr in der Früh bei der Tankstelle Zach. Gut gelaunt und nichts ahnend, was der Tag noch bringen würde, gingen wir los. Über den Markusweg nach Hausmannstätten und Aschenbachberg, wo wir von Freunden empfangen und bewirtet wurden, marschierten wir weiter bis Hönigtal, wo wir eine kleine Rast einlegten. Mittlerweile hatte es bereits 38°. Während der Mittagspause beim „Alten Fassl“ zog ein schweres Gewitter mit Sturm und Wolkenbruch über uns hinweg. Es dauerte Gott sei Dank nicht lange, und wir konnten unseren Marsch fortsetzen. Über Rinegg und die Westflanke des Schöckls ging es bei brütender Hitze (35°) hinauf zum Stubenberghaus, wo wir bereits erwartet wurden.

Der zweite Tag führte uns über den sehr anspruchsvollen Jägersteig zum Rechberg, wo uns eine Puntigamer-Stopptafel zur verdienten Einkehr zwang. Nach erfolgter Labung gingen wir weiter Richtung Nechnitz und erreichten gegen 15:00 Uhr bereits unser nächstes Ziel, Gasthaus Angerer, wo wir den lauen Abend und die schöne Sicht über den See genossen.

Am dritten Tag marschierten wir bereits um 6:30 Uhr ab. Nach 1,5 Stunden steilem Aufstieg waren wir am Heulantsch und hatten eine Fernsicht, die alles vergessen ließ. Entlang des Kamms ging es zur Sommeralm und weiter zum Straßegg-Wirt. Die Sonne kannte kein Erbarmen, aber auch diesmal hielt das schöne Wetter nicht, und so zwang uns der Regen zu einer Pause in der Fischbacher Hütte. Unser Ziel, Gasthaus "Zur Schanz", erreichten wir um etwa 16:30 Uhr.

Am nächsten Tag ging es sehr zeitig (5:00 Uhr) über die Stanglalm nach Mitterdorf im Müürztal und über die Brunnalm hinauf auf die Hohe Veitsch zur verdienten Mittagspause. Beim Gipfelkreuz wurde relaxt, fotografiert und gesungen und die Fernsicht genossen. Die einmalige, vielfältige Blütenpracht ist der Lohn der Strapazen. So gingen wir wieder hinunter zur wunderbar gemütlichen Sohlenalm, wo uns wieder eine Puntigamer-Stopptafel überraschte. Unser nächstes Quartier, Niederalpl, erreichten wir um 17:30 Uhr.

Nach ausgedehntem Frühstück



Rast beim Stubenberghaus auf dem Schöckel: Kpm. Thomas Weinzerl, Gerald Krenn, Herbert u. Josef Krenn, Günter Schauer (kniend), Walter Rupp, Marie Luise Krenn, Martin Eibler, Bgm. Franz Platzer, Hans Kurzmann, Hilde Schauer (v.l.n.r.)

gingen wir am letzten Tag um 6:00 Uhr los Richtung Wetterin und Herrenboden. Während der Stärkung vor der Hütte gesellte sich unser Bundespräsident Dr. Heinz Fischer mit Gattin zu uns, und so gingen wir ein Stück des Weges gemeinsam. Sie gingen auf den Tonion und wir Richtung Mooshuben. Nach einer ausgedehnten Pause mit Mittagessen ging es weiter nach Mariazell. Um 12:30 Uhr standen wir freudestrahlend vor der Basilika und beglückwünschten uns gegenseitig zu einer doch beachtlichen Leistung. Nach dem gemeinsamen Kirchgang fuhren wir überwältigt von den vielen Eindrücken nach Hause und beschlossen, es auch 2011 wieder zu versuchen.

Martin Eibler



 **ADEG**

Kurzmann

Heiligenkreuz am Waasen
Marktplatz 1
03134/3555

adeg.kurzmann@aon.at

Gnas
Burgfried 127
03151/30182

RÜCKBLICK AUF UNSER JAHRESKONZERT 2009

Für das Jahreskonzert 2009 am 1. Adventwochenende hatte **Kapellmeister Thomas Weinzerl** wieder anspruchsvolle und spannungsreiche Werke zeitgenössischer und klassischer Blasmusikliteratur ausgesucht und mit dem Orchester erarbeitet. Durch die sehr informative und anschauliche Einführung in die einzelnen Stücke durch Frau **Mag. Barbara Bauer** konnten sich die Zuhörer lebhaft in die musikalischen Stimmungsbilder einfügen.

So konnte man sich z.B. dem holländischen Komponisten Kees Vlak in seiner „New York Overture“ einem Spaziergang durch die verschiedenen Stadtteile New Yorks anschließen oder im „Dragon Fight“ – in Anlehnung an eine Sage aus Liechtenstein und aus sicherer Entfernung – dem Kampf eines Riesen mit einem Drachen beiwohnen. Mit diesem Stück von Otto M. Schwarz, einem niederösterreichischen Komponisten für Werbe- und Filmmusik, trat die Marktmusik auch beim Konzertwertungsspiel im April in der Stufe D an. Im Anschluss an diesen – auch musikalisch – aufwühlenden Kampf gab es sanfte Töne und Harmonien, angeführt von Bassklarinette und Klavier mit dem Stück „In A Gentle Rain“ von R.S. Smith. Abgerundet wurden der Konzertabend und die Matinee mit Polka- und Walzerklängen.

Mit stürmischem Applaus erheichte das Publikum zwei Zugaben: Zuerst „Ein Volksfest“, eine Ouvertüre von Dimitrij Schostakowitsch, die in rekordverdächtigem Tempo dargeboten wurde (die Vorgabe des Komponisten lautete: „Wer es nicht unter 3 Minuten schafft, sollte die Finger von diesem Stück lassen!“) und schließlich nochmals eine Kurzfassung der „España“.

Den ersten Teil des Konzertes hatte wieder das Jugendblasorchester Heiligenkreuz a.W. bestritten. Die jungen MusikerInnen zeigten dabei sehr viel Gespür für das Zusammenspiel auch bei anspruchsvollen Passagen mit Tempowechsel.

In Anwesenheit von Landesobmann-Stv. Alois Weitenthaler, Bezirkskapellmeister Manfred Rechberger und Bezirksstabführer Franz Steiner wurde bei der Matinee am Sonntag **Hans Feirer** für seine 30-jährige Mitgliedschaft im Musikverein geehrt. **Kapellmeister Thomas Weinzerl** wurde für seine über 15-jährige Tätigkeit als Kapellmeister mit dem Verdienstkreuz in Silber geehrt.

Hans Waltersdorfer



Für das Buffet bei unserem Jahreskonzert 2010 bitten wir um Kleingebäck, abzugeben in der Haupt- und Realschule am 25.11., zwischen 18 und 20 Uhr.



UNSERE JUGEND: EIN SOMMER IM ZEICHEN DER MUSIK

Annemarie Kalcher schloss im Sommer mit einer Theorieprüfung und einem Prüfungskonzert ihre Ausbildung an der Musikschule Heiligenkreuz a.W. mit "ausgezeichnetem Erfolg" ab. Im 10-jährigen Bestehen dieser Schule haben somit bereits 4 SchülerInnen den Rahmenlehrplan für öffentliche Musikschulen erfolgreich durchlaufen.

Thomas Heigl ging als strahlender Sieger aus dem bunt gemischten Casting-Wettbewerb "Music and Future" hervor. Als jüngster Teilnehmer überzeugte er beim Finale am 14. August in Hartberg die Jury mit seiner Eigenkomposition "Quetsch'n spiel'n is wieder in". Thomas spielt seit dem 6. Lebensjahr Steirische Harmonika und mittlerweile auch einige andere Instrumente, darunter Tenorhorn in unserer Musikkapelle. Der Sieg, den Thomas Heigl mit einer 23-jährigen Kärntnerin teilt, könnte das Sprungbrett für eine große Solokarriere sein. Die Jury bescheinigt ihm ein großes musikalisches Potential.

Zusätzlich errang Thomas Heigl beim Bandwettbewerb der "Ilzer Tenne" den ersten Preis und gewann eine Reise nach New York mit mehreren Auftritten.

Leonhard Waltersdorfer, seit 2001 Schlagzeuger in unserem Musikverein, konnte in diesem Sommer an einigen musikalischen „Highlights“ mitwirken bzw. teilnehmen. Nach einer Orchesterreise mit seiner Schule, dem Musikgymnasium Dreihackengasse, zum „Florence Youth Festival“ in die Toskana und seinem Mitwirken bei der Studio Percussion-Produktion „Faces & Places“ im Rahmen von "La Strada" auf der Kasemattenbühne gab es auch eine Begegnung mit den Wiener Philharmonikern in Salzburg. „Philharmoniker go Blasmusik“ nennt sich ein Projekt, bei dem junge Blasmusiker eingeladen werden, ein Probenwochenende mit den Philharmonikern zu verbringen und ein gemeinsames Konzert zu gestalten. Das „Sonderkonzert der Wiener Philharmoniker mit Blasmusikjugend aus Salzburg und der Steiermark“, so der offizielle Titel, fand in der Felsenreitschule statt. "Und vor 1300 Zuhörern, unter ihnen Festspielpräsidentin Helga Rabl-Stadler und Landeshauptfrau Gabi Burgstaller, beweisen die 42 jungen Steirer und Salzburger, dass sie selbst auch zu den Besten

gehören, und werden mit fulminantem Applaus belohnt“ (Kleine Zeitung, 10.8.2010).

Aber auch die Weiterbildung und Vertiefung durfte nicht fehlen, und so nahmen Leonhard und **Niki Waltersdorfer** am Percussioncamp in Mariazell teil. Die rund 90 Teilnehmer wurden von zehn renommierten Musikern aus Venezuela, Burkina Faso, Deutschland, Österreich, Amerika und Brasilien unterrichtet.

Bevor dann die Schule begann, ging es für unsere beiden Schlagzeuger noch in vier intensive Probenstage des neu formierten Landesjugendblasorchesters (LJBO) im Schloss Laubegg.

Wir freuen uns über die musikalischen Ambitionen unserer Jugend, von denen es sicher noch mehr zu berichten gäbe, gratulieren zu allen Erfolgen und ermuntern sie, weiter so aktiv und begeistert zu sein.

Lisi Waltersdorfer



Tom Heigl, Foto: © ANS Press 2010

WERDEN AUCH SIE FREUND UND FÖRDERER DER MARKTMUSIK HEILIGENKREUZ AM WAASEN!



Mit einem Jahresbeitrag von derzeit € 11,- (Einzelmitgliedschaft) bzw. € 15,- (Familie) - oder mehr - unterstützen Sie die Musikkapelle finanziell und ideell.

Mit den Erträgen der Freunde und Förderer wird der Ankauf von Instrumenten, der Tracht und die Jugendausbildung für unsere Musik unterstützt.

Den Mitgliedern selbst bieten wir jährlich einen gemeinsamen Ausflug sowie nach Möglichkeit Begünstigungen bei eigenen Veranstaltungen unserer Musikkapelle. Fahrten zum jeweiligen „Heiligenkreuzer-Treffen“ haben bereits Tradition.

Mitgliedern außerhalb unseres Pfarrbereiches wird zusätzlich die „Musik-Info“ zugesandt.

Durch Einzahlung eines Beitrages auf das Konto

**„Freunde u. Förderer der Marktmusik HI.Kreuz“
Kto-Nr. 1.013.416
RB Heiligenkreuz-Kirchbach, BLZ 38.170**

sind Sie mit dabei.

*Für die Freunde und Förderer:
Bgm. Franz Platzer, Franz Eccher, Ewald Felgitscher*

WIR GRATULIEREN...

- unserem Trompeter **Jürgen Fröhlich** und Michaela Freisacher zur Geburt ihrer Tochter **Laetitia** am 27.2.2010
- **Harald Pichler** zum 30. Geburtstag, **Hannes Eibler** und **Martin Neuhold** zum 40er
- **Karin Hofer** zur mit Auszeichnung bestandenen Kapellmeisterprüfung
- **Annemarie Kalcher** zum Abschluss ihrer musikalischen Ausbildung an der Musikschule Heiligenkreuz a.W. mit "ausgezeichnetem Erfolg"
- **Thomas Heigl** zum Sieg beim Casting-Wettbewerb "Music and Future" und beim Bandwettbewerb der "Ilzer Tenne"

NACHRUUF

Knapp vor seinem 80. Geburtstag verstarb Herr

Johann Schauer.

Er war von 1948 - 1960 aktiver Musiker (Flügelhorn) in unserem Musikverein und Zeit seines Lebens ein großer Förderer und Gönner der Marktmusik.

Die Familie Schauer ist von Anfang an mit der Geschichte unserer Musikkapelle eng verbunden. Sein Großvater Johann Schauer, vulgo Forstander, gründete um das Jahr 1890 den Musikverein in Heiligenkreuz am Waasen. Dessen Söhne Johann und Josef waren nach dem ersten Weltkrieg bis 1965 die musikalischen Leiter der Musikkapelle. Günter, der Sohn des Verstorbenen setzt als Schlagzeuger und Tubist die Familientradition fort, ebenso die Schwiegertochter Hilde und der Enkel Dominik.

Wir danken Johann Schauer für seine treue Verbundenheit mit der Musik, seinen Humor und sein waches Interesse an der Entwicklung unseres Vereines.



Johann Schauer

geb. am 02.10.1930
gest. am 11.09.2010

Sägewerk Neuhold



Martin Neuhold
Guggitzberg 22
8081 Heiligenkreuz a.W.



Tel. + Fax 03134 / 24 71
Mobil: 0664 / 25 22 911

Einladung zum
JAHRESKONZERT 2010
"DER BLAUE PLANET"



Konzertabend

Freitag, 26. November 2010, 20.00 Uhr

Matinee

Sonntag, 28. November 2010, 10.30 Uhr

Mitwirkende:

Jugendorchester Heiligenkreuz a.W.
Marktmusik Heiligenkreuz a.W.

Musikalische Leitung:

Kpm. Thomas Weinzerl

Moderation: Barbara Bauer

Turnsaal der HS & RS Heiligenkreuz a.W.

Eintritt: freiwillige Spende



Gasthaus Hirschenwirt

Johannes u. Christa Teschl

Grazerstraße 46 · 8081 Heiligenkreuz a.W. · Tel. 03134/2256

3 Sportkegelbahnen

schöne Räumlichkeiten für Ihre Familienfeier